Projekte Schule Jugendhilfe 2030

Wir fördern in Abstimmung von Schule und Jugendhilfe zusätzliche Angebote in kleinen Lerngruppen für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 mit besonderem Unterstützungsbedarf, damit sie ihre Schulausbildung erfolgreich abschließen können. Die Umsetzung erfolgt im Auftrag des Landes Brandenburg und wird kofinanziert aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+).

Wer wird gefördert?

Zielgruppe

Gefördert werden Lerngruppen für

- verhaltensauffällige SuS,
- SuS mit schulverweigerndem Verhalten und
- einzugliedernde, geflüchtete SuS

mit zusätzlichem schulischen und sozialpädagogischen Unterstützungsbedarf in der Jahrgangsstufe 9 an ausgewählten Oberschulen und Gesamtschulen in öffentlicher Trägerschaft.

Was wird gefördert?

Förderung

Gefördert werden die Projektkosten (Personal- und Sachausgaben) für bis zu 30 Lerngruppen an Oberschulen und Gesamtschulen des Landes Brandenburg über die Dauer von zwei Schuljahren. Dabei sollen die Lerngruppen durchschnittlich 12 belegte Plätze haben.

Gemäß 5.4.1 der Richtlinie, wird die Höhe des Pauschalsatzes auf die förderfähigen direkten Personalausgaben nach Buchstabe a)

- für Vorhaben im Zeitraum vom 01.08.2022 bis 31.07.2024 auf 27 Prozent und
- für Vorhaben ab 01.08.2024 auf 32 Prozent

festgesetzt.

Wie wird gefördert?

Finanzierung

Die bzw. der Antragstellende erarbeitet auf der Grundlage eines schulischen Lernkonzeptes ein Fachkonzept. In enger Zusammenarbeit mit Oberschulen/ Gesamtschulen werden die Lerngruppen eingerichtet. Die Belegung der Plätze

Projekte Schule Jugendhilfe 2030

erfolgt auf Antrag der Erziehungsberechtigten bei der projektdurchführenden Schule.

Wie ist das Antragsverfahren?

Antragsverfahren

Eine Antragstellung ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Antragsauswahl erfolgt durch die ILB unter Einbeziehung eines fachlichen Votums des Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS).

Geltungsdauer

Diese Förderrichtlinie tritt mit dem Amtsblatt des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport Nr. 24 vom 1. Juli 2022 in Kraft und mit Ablauf des 31. Juli 2028 außer Kraft.

Fördernehmer	Juristische Personen des Privatrechts und Personengesellschaften, freie Trägerinnen bzw. Träger der Jugendhilfe, Jugendberufshilfe oder Bildungsträgerinnen bzw. -träger.
---------------------	---

Fördergeber	Land Brandenburg, Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS)
--------------------	---